

Dorn-/Breuss-Therapie: Kompetenzerweiterung für Med. MasseurInnen eidg. FA

Die Dorn-Therapie, benannt nach ihrem Erfinder Dieter Dorn, ist eine sanfte Mobilisationstechnik der Wirbelsäule und Extremitätengelenke. Wirbelverschiebungen werden durch spezielle Grifftechniken der TherapeutInnen und der aktiven Mitarbeit der PatientInnen behandelt. Neben den körperlichen Beschwerden sollen auch seelische Blockaden gelöst werden. Die Breuss-Massage wird häufig in Kombination mit der Dorn-Therapie angewandt und hat eine entspannende und schmerzlindernde Wirkung.

Kursinhalt

- Behandlungsgrundsätze, Anwendungsbereiche, Indikationen, Kontraindikationen
- Wiederholung relevanter anatomischer Strukturen
- Befunderhebung und Durchführung von Untersuchungstechniken
- Bedeutung der Beinlängendifferenz
- Interpretation der Untersuchungsergebnisse
- Zielgerichtete Behandlungstechniken
- Selbsthilfeübungen
- Grundlagen der Behandlung von Säuglingen und Kindern
- Zusätzliche Therapiemethoden: Skribben, Massagetechniken, aktive Übungen
- Grundlagen, Anwendungsbereiche und Grifftechniken der Breuss-Massage

Kursziel

Die Teilnehmenden

- kennen die Behandlungsgrundsätze, Indikationen und Kontraindikationen der Dorn-Therapie
- können Untersuchungstechniken der Extremitäten und der Wirbelsäule anwenden und interpretieren
- können die Untersuchungsergebnisse in Zusammenhang mit somatischen und psychischen Beschwerden bewerten
- wenden die Behandlungsgriffe der Dorn-Therapie an
- leiten Selbsthilfeübungen an
- kennen die Grundsätze der Breuss-Massage und wenden diese in ihrer Praxis an
- kennen weitere ergänzende Therapiemethoden und können diese anwenden
- können die Dorn-Therapie beim EMR registrieren und mit der Tarifziffer 1141 abrechnen

Dozent

Zoltan Urbanyi

Kursinfo

Theorie & Praxis
50 Kursstunden | max. 20 Teilnehmende
Module können nur zusammen gebucht werden

Voraussetzung

Med. MasseurIn eidg. FA

Modul 1: Fr – So, 25. – 27.09.2026

Modul 2: Sa – So, 24. – 25.10.2026

Modul 3: Sa – So, 21. – 22.11.2026

9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

Schachenallee 29, 5000 Aarau

vdms-asmm-Mitglieder CHF 1'330.00

Nichtmitglieder CHF 1'960.00

Mitbringen: Schreibmaterial, kl. Handtuch

Modul 1 | 25. – 27. September 2026

- Geschichte der Dorn-Therapie
- Grundsätze und Therapiekonzept
- Anatomische Grundlagen
- Indikationen und Kontraindikationen
- Grundsätze der Befunderhebung
- Spezielle Untersuchung- und Behandlungstechniken: Beinlänge, Wirbelsäule und Extremitäten
- Selbsthilfeübungen
- Breuss-Massage: Grundlagen, Wirkung, Griffreihenfolge



Modul 2 | 24. – 25. Oktober 2026

- Sicherung der Untersuchungs- und Behandlungstechniken anhand von Fallbeispielen aus der Praxis
- Weitere therapeutische Massnahmen: Skribben, funktionelle Massagetechniken, aktive Übungen
- Verbindungen Dorn-Therapie und Meridiane
- Klinische Beschwerdebilder: Skoliose, Rundrücken, Beckenschiefstand, Schulter-Arm-Syndrom, Bandscheibenvorfall, psychische Belastungen, Lumboischialgie, ISG-Blockaden



Modul 3 | 21. – 22. November 2026

- Behandlung von Säuglingen und Kindern
- Wiederholung der Untersuchungs- und Behandlungstechniken
- Vertiefung klinischer Beschwerdebilder
- Beratung der PatientInnen
- Einsatz von Hilfsmitteln
- Schriftliche und praktische Prüfung